

Der Wille Gottes

Früher = das Thema; heute = uninteressant; autonome Christenheit – fragt nicht nach Gott. Heute ist es kein Problem, zu erkennen, wie der Wille Gottes erkannt wird, sondern wer fragt überhaupt danach

1. Grundsatz: 1Joh 2,17; und Hebr 10,36;

Der Wille Gottes hat letzte Bedeutung für uns, Mt 7,21; - aber Joh 16,2 die Gefahr des Irrtums, der Verführung, des Religiösen, Teuflischen Eph 5,15-17; Auswirkung auf den Wandel, die Praxis (Petrus Waldus) Mt 6,10; Vaterunser und Kriterium Mk 3,35; Beispiel Jesu: Joh 5,30; Lk 12,47; Verantwortung und Folgen-Apg 21,14/Ergebung 1Petr 3,17;

2. Der Allgemeine Wille Gottes = für alle gleich

- 2.1. **Die Schöpfung**, Offb 4,11;
- 2.2. **Inspiration der Heiligen Schrift**, 2Petr 1,21;
- 2.3. **Errettung des Sünders**, Mt 18,11-14; 1Tim 2,3; Apg 2,37f;
- 2.4. **Jesu Opfer am Kreuz**, Mt 26,42; Hebr 10,10; Joh 4,34;
- 2.5. **Wiedergeburt, Errettung**, Jk 1,18;
- 2.6. **Glaube und Liebe**, 1Joh 3,23;
- 2.7. **Dankbarkeit**, 1Thess 5,18;
- 2.8. **Gutestun**, 1Petr 2,15;
- 2.9. **Bestätigungen** (Heilsgeschichte), Hebr 2,3f
- 2.10. **Heiligung**, 1Thess 4,3ff;
 - 2.10.1. **Jesus Christus**, 1Kor 1,30f; Hes 20,12;
 - 2.10.2. Reinheit, 1Thess 4,7;
 - 2.10.3. Glaube und Wiedergeburt, 2Thes 2,13; 1Petr 1,2;
 - 2.10.4. Geist, Seele, Leib, 1Thes 5,23;
 - 2.10.4.1. *Geist*, Joh 3,3ff;
 - 2.10.4.2. *Seele*, Röm 6,6+11;
 - 2.10.4.3. *Leib*, Röm 12,1; und 1Kor 15,1ff;
- 2.11. ein Beispiel für **praktische Heiligung**, Eph 5,1-21;
- 2.12. Grundsatz = **kein Eigenleben mehr**, 2Kor 5,14f;
- 2.13. **Frei von Bindungen**, Röm 6,19-22;
- 2.14. **Zielorientierung**, Hebr 12,14;
- 2.15. der Test, Joh 7,17;
- 2.16. **die Gemeinde**, Mt 28,19f; 1Tim 3,15; ein Praxisbeispiel
 - 2.16.1. *Evangelisation*, Apg 2,40;
 - 2.16.2. *Taufe*, Apg 2,41;

- 2.16.3. *Lehre*, 2Tim 4,1ff; 2Tim 3,16f;
- 2.16.4. *Gemeinschaft*, 1Joh 1,1-10;
- 2.16.5. *Brotbrechen*, 1Kor 11,20ff; 10,16ff;
- 2.16.6. *Gebete*, Apg 12,12; 1Tim 2,1ff;

3. Der persönliche Wille Gottes für den einzelnen Gläubigen

- 3.1. Schlüsselhaltung: **Hingabe - "Wie" bestimmt Gott**; Röm 12,1-3;
- 3.2. die **offene Tür**, Offb 3,8; aber auch 2Kor 13,1; Apg 15,22;
- 3.3. Rolle des **Gewissens**, Apg 23,1;
- 3.4. **Freiheit** bei gewissen Dingen, 1Kor 9,14ff;

4. Persönliches Vorgehen: 2Kor 8,5,

- 4.1. **Suche ihn**, Eph 5,15-17;
- 4.2. **Vollerkenntnis**, Kol 1,9;
- 4.3. **Gewißheit**, Kol 4,12;
- 4.4. **Ausdauer**, Hebr 10,35f;
- 4.5. **persönliche Führungen**, Zucht, 1Petr 4,2ff;
- 4.6. **Gebetserhörungen**, Joh 9,31; 1Joh 5,14f;
- 4.7. **bereit, den Willen Gottes von Herzen zu tun**, Eph 6,6;
- 4.8. **Grundsatz**, Röm 12,1f;
- 4.9. Vorsicht *Falle*, 2Tim 2,25f;
- 4.10. die **persönliche Berufung**, 1Kor 1,1; Röm 15,32; **1Petr 4,10**

Der Wille Gottes ist großteils lt. der Heiligen Schrift für alle Gläubigen gleich. Dies ist der "Allgemeine Wille Gottes", z.B. 1Thess 4,3; usw.

Der "Spezielle Wille Gottes" für den einzelnen Gläubigen, d.h. die persönlichen Führungen hängen stark von Röm 12,1-3; ab. D.h. es geht um praktischen Gehorsam, Absonderung von der Welt, Hingabe an unseren Herrn Jesus Christus und um Erneuerung unseres Sinnes. Nur so können wir den persönlichen Willen Gottes klar erkennen.

Der "persönliche Wille Gottes" für unser Leben wird allerdings nie im Gegensatz zum "Allgemeinen Willen Gottes" stehen, wie er uns in der Heiligen Schrift offenbart ist.